

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 42

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gegensätze

René Gilsli



Der Mann vor dem Schalter



Der Mann hinter dem Schalter

Absatz ihres Schuhs an meinem Hosenbein hängen geblieben und im Falle den Fuß gebrochen hatte. Vergeblich machte ich gelend, daß es ihre eigene Schuld gewesen sein mußte, weil sie vermutlich nicht richtig tanzen konnte . . . man hörte nicht auf mich und ehe ich's mich richtig versah, lag ich draußen vor der Türe . . . Ich mußte betrübt erkennen, daß auch hier

maskierter Neid und Missgunst geherrscht hatte. Ich war nur zu harmlos gewesen, es zu merken . . .

Traurig ging ich nach Hause. Die Charleston-Hose war mir gründlich verleidet, ich zog sie aus und beschloß, mich an ihr zu rächen und sie zu vernichten. Der Zufall wollte es, daß eben zwei junge Cousinen auf Besuch waren und ungeniert,

wie unsere jungen Mädchen sind, stürmten sie in meine Bude, eben als ich die Schere an das eine Hosenbein setzte.

„Um Gotteswillen, Gustav, was willst Du tun?“ schrieen beide entsetzt, als sie meine Absicht erkannt hatten. Mit dünnen, entschlossenen Worten erklärte ich es ihnen und setzte von neuem an. Aber sie entwanden mir die Schere und bat mich, ihnen die Hose zu schenken. Sie würden sich jede ein Kleid daraus machen, die Hosenbeine hätten gerade die richtige Weite. . .

Es kostete mich einige Überwindung, meinen Rachegelüsten zu entsagen, aber da ich ein guter Kerl bin, gab ich nach. Im Grunde genommen war ich ja auf diese Weise noch besser gerächt, denn für eine Charleston-Hose muß es doch deprimierend sein, zu Weiberröcken degradiert zu werden. Die beiden Cousinen zogen hochbeglückt mit ihr ab.

Vielleicht machen sie sich sogar Mäntel daraus. Bei der heutigen Damenmode ist ja schließlich alles möglich. . .

Den Pet-en-l'air habe ich seiner eigentlichen Bestimmung zugeführt. Er wird mir an den kommenden Wintertagen gute Dienste tun.

Und der Pullover? Na, um den ist mir nicht bange. Man braucht doch schließlich immer wieder mal einen Gesellschaftsanzug. . .

Fort mit Korkstiefeln



Beinverkürzung unsichtbar. Gang elastisch, bequem und leicht. Jeder Ladenstiefel, Halbschuh, verwendbar. Anfertigung aller orthopädischen Apparate. Gratis Broschüre Nr. 30 senden:

„EXTENSION“ Frankfurt a. M.
NIEDERLASSUNG: ZÜRICH 8,
MAINAUSTRASSE 32 [122]

Ueberall erhältlich

Wir
fabrizieren
nachstehende Artikel
nach Rezepten von
Herrn Pfarrer
Künzle:

Kräuterseife
Hautcrème Salvia
Zahnpasta Mentha
Shampoo

Jakob Oertli & Co. A.-G.
Seifenfabrik, Sargans. 187

Ueberall erhältlich

Eine Skizze Ihres Lebens gratis.

„SIE KÖNNEN IHRE SORGEN VERJAGEN“
sagt der berühmte Astrologe.

Eine Skizze oder eine Beschreibung des Lebens ist für eine vernünftig denkende Person so wichtig wie die Meereskarte für den Seemann. Warum wollen Sie mit verbundenen Augen umhergehen, wenn Sie durch einen einfachen Brief die genaue Information erhalten können, welche Sie zum Glück und zum Erfolg führen kann?

Vorher gewarnt ist vorher gerüstet.

Prof. ROXROY wird Ihnen sagen, wie Sie Erfolg haben können, welches Ihre günstigen und ungünstigen Tage sind, wann Sie ein neues Unternehmen beginnen oder eine Reise antreten sollen, wann und wen Sie heiraten, wann Sie um Vergünstigungen fragen, Investierungen machen oder spekulieren sollen. Dies alles und vieles andere kann aus Ihrer Lebenskarte ersehen werden.

Mme. E. Servagnat, Villa Petit Paradis, Alger, sagt:

„Ich bin mit meinem Horoskop vollkommen zufrieden, das mit grosser Genauigkeit vergangene und jetzige Tatsachen enthüllt, getreu die Züge meines Charakters und meinen Gesundheitszustand angibt, diskret den Schleier der Zukunft lüftet und sehr wertvollen Rat hinzufügt. Die Arbeit des Prof. Roxroy ist wundervoll.“

Um eine kurze Skizze Ihres Lebens gratis zu erhalten, wollen Sie einfach den Tag, Monat, Jahr und Ort Ihrer Geburt angeben. Schreiben Sie deutlich und eigenhändig Ihren Namen und Adresse und senden Sie Ihre Angaben sofort an Prof. Roxroy. Wenn Sie wollen, können Sie 0,50 Frs. (keine Geldmünzen einschliessen) beifügen zur Bestreitung des Portos, der Schreibgebühren usw. Adr.: ROXROY, Dept. 3321 L. Emmastraat 42, Haag (Holland). Briefporto n. Holland: 30 Cts

Das zuverlässige und praktische

Schweizer Kursbuch



Winterausgabe gültig ab 1. Oktober 1926 bis 14. Mai 1927

ist an allen Bahn-Schaltern,
Kiosken und Buchhandlungen
erhältlich. — Preis Fr. 1.50.

Sie können das Kursbuch abonnieren!

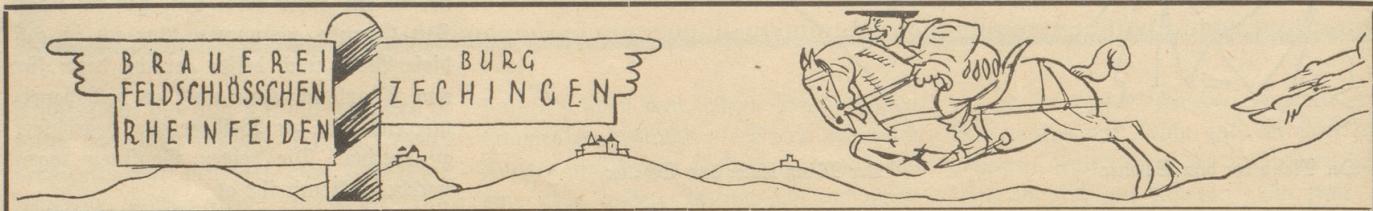
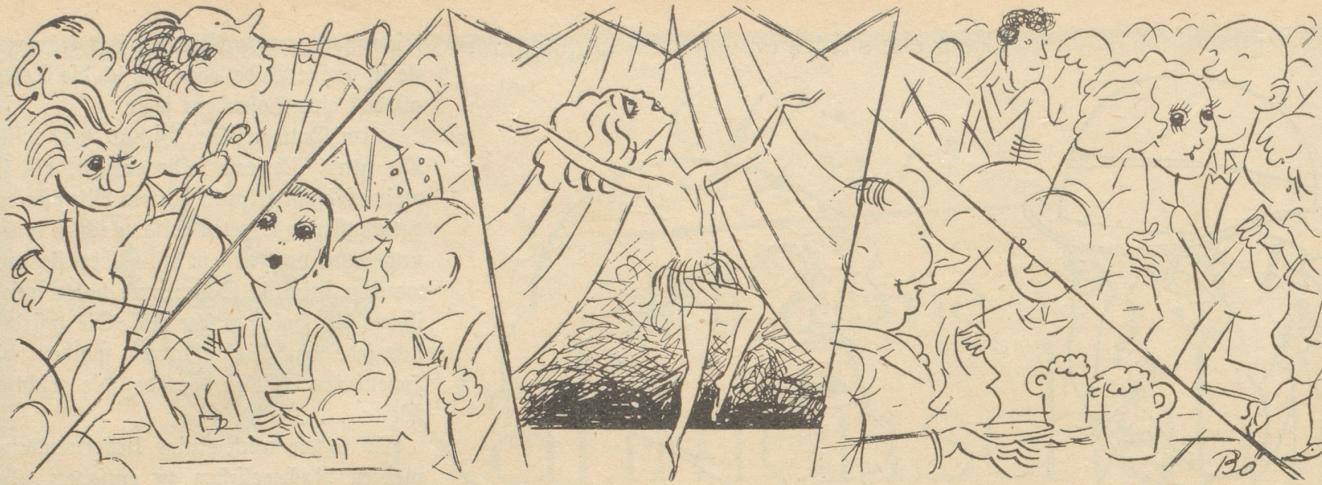
Für Fr. 3.50 erhalten Sie die
Winter- und Sommerausgabe
mit allen Zwischenausgaben
sofort nach Erscheinen positi
zugesandt durch

ARNOLD BOPP & CO. / VERLAG / ZÜRICH



Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1926 Nr. 42



ESPLANADE / ZÜRICH

GRAND CAFÉ — RESTAURANT — TEAROOM — BAR

118

„Urania“ Zürich I

Täglich Künstlerkonzerte
mit humoristischen, gesanglichen Einlagen
Diner in allen Preislagen. — Saal I. Etage.

SINGERHAUS / BASEL

AM MARKTPLATZ

Jeden Dienstag — Donnerstag — Samstag
nachmittags **DANCING** und abends
Am Abend Gesellschafts-Kleidung erwünscht.

Tea Room „Globus“

Zürich, Bahnhofbrücke 124
Spezial-Frühstück Fr. 1.20. — Französische Aperitifs.
Nachmittags und Abends Künstler-Konzerte.
SONNTAGS GEÖFFNET

BRAUNS Künstlerspiele ZÜRICH HIRSCHEN

Täglich 8 $\frac{1}{4}$, Sonn- und Feiertags 3 $\frac{1}{2}$ und 8 $\frac{1}{4}$ Uhr
Vornehm geführtrs Familien- u. Fremden-Cabaret
Die billigsten Eintrittspreise. 145
Die abwechslungsreichsten Programme.

TAXAMETER Zürich

TELEPHON 7777 RASSIGE
SELAU KLEIN-TAXI
16 einheitliche Mercedes. (177) G. Winterhalter.

Sie essen in der Meierei

ZÜRICH 1, Ecke Münstergasse - Spiegelgasse, Stadtzentrum
vorzügliche Diners und Soupers ab Fr. 2.—
(Abonnenten 10% Ermäßigung)
Spezialitäten vom Grill und aus für Feinschmecker
Küche und Keller für Pilsner Urquell — Haldengut-Bier
Es empfiehlt sich höflichst der Besitzer: Fritz Kunzmann.

Lieber Nebelspalter!

A.: „Das ist ein sehr hübsches Mädchen; — der werde ich die Kur machen.“

B.: „Die hat schon ihren Kurmacher, da kommst du zu spät — —.“

A.: „Macht nichts, dann warte ich halt. Ich bin auch mit einer Nachkur zufrieden.“

*
Trostlose Ausrede

Baron S. sitzt mit einem Freunde auf der Terrasse in Monte Carlo: „Sehen Sie, mein Lieber, nun sitzen wir am Mittelmeer und haben keine Mittel mehr.“



Besuchet in
Zürich
J. Baltensperger's
neu
renoviertes
Conditorei-Café

Bahnhofstr. 51 - Tägl. Künstler-Konzerte

„CITY“ Zürich
Bahnhofstrasse-Sihlstrasse 144
Spezial - Ausschank von
Münchner Paulanerbräu und **Thomasbräu**
„Dunkel - Export“ und „Hell - Urtyp“
Im Hotel Zimmer mit fliessendem Wasser von Fr. 6. — an.

MARTIN früher im Metzgerbräu 142
jetzt im **Spatenbräu** Seilbahn
Gut geführte Küche Leonhardsplatz
Geflogene Weine
Doppelspaten hell und dunkel **ZÜRICH I**

St.Gallen Variété „Trischli“
Einziges Variété am Platze.
Auftritten nur erstklassiger Künstler.
Täglich Vorstellungen.

Auslesene Weine - Vorzügliche Küche - Prima Hirschen-Bier
Eigene Schlächterei (137) A. ESSLINGER.

BRANN A.G. Zürich 160
Vorteilhafte Bezugsquelle
FÜR JEDEN BEDARF
Im Erfrischungsraum tägl. Nachmittags Konzert

„Waadtländerhof“ in Bern
nächst dem Hauptbahnhof
Treffpunkt der Geschäftswelt
Altrenommiertes Haus (Butterküche)
Exquisite Qualitätsweine 182
Mit bester Empfehlung H. Foerster-Landolf.